

Bericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Baselland für das Jahr 1954

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland**

Band (Jahr): **20 (1953-1954)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Baselland für das Jahr 1954

von WALTER SCHMASSMANN

Über die Tätigkeit unserer Gesellschaft im Jahre 1954 geben folgende Zusammenstellungen Aufschluss:

Vorträge und Exkursionen

16. Januar: Dr. W. SCHMITTER, Schiers, Waldarbeiten im Prätigau, mit Filmvorführung.
26. Januar: RENÉ GARDI, Bern, Tschadsee, mit Filmvorführung (gemeinsam mit der Kommission für populäre Vorträge und dem Kaufmännischen Verein Baselland).
29. Januar: ED. RIESEN, Reallehrer, Liestal, Bergfinkenmasseneinfälle.
27. Februar: Dr. H. SCHMASSMANN, Liestal, Ergebnisse neuerer Untersuchungen über die Verschmutzung der Aare und des Rheins.
30. März: BERNHARD RICHLER, Bern, Die Möglichkeiten der Mikrophotographie.
30. November: Prof. Dr. ROLAND BAY, Basel, Neue Ergebnisse der menschlichen Abstammungslehre.
18. Dezember: Dr. P. SUTER, Reigoldswil, Aus der Geschichte der Gotteshäuser Reigoldswil-Lauwil (Ergebnisse durchgeführter Grabungen).*)

*) Anlässlich dieser Sitzung hatten wir die Freude, unser Ehrenmitglied, Herr Dr. L. Zehntner, Reigoldswil, begrüßen zu dürfen und ihm zu seinem 90. Geburtstag unsere besten Wünsche zu entbieten.

Bibliothek

Die Bibliothek ist um folgende Eingänge vermehrt worden:

A. Periodika	179 Stück
B. Einzelwerke	1 Stück
C. Separata und Broschüren	1 Stück
Total	181 Stück

Davon erhielten wir:

im Tauschverkehr	140 Stück
durch Ankauf	15 Stück
als Geschenk	26 Stück
	181 Stück

Vorstand

Der Vorstand erledigte die Geschäfte der Gesellschaft in einer Sitzung vom 22. Oktober 1954.

Mitgliederbestand

Er betrug am 1. Januar 1954	242 Mitglieder
Durch den Tod verlor die Gesellschaft	2 Mitglieder
Ausgetreten sind	3 Mitglieder
Eingetreten sind	7 Mitglieder
Mitgliederbestand am 1. Januar 1955	244 Mitglieder

Durch den Tod verloren wir die Herren Dr. med. H. J. GERSTER, Gelterkinden, und Dr. med. vet. LEO ZEHNTNER, Oberdorf. Die Gesellschaft gedenkt ehrend dieser langjährigen Mitglieder.

Eingetreten sind in unsere Gesellschaft:

Dr. iur. RICO ARCIONI, Freidorf 128, Muttenz,
HANS BLATTNER, Ingenieur, Rotackerstrasse 7, Liestal,
Dr. med. ANTON CHRIST, Oristalstrasse 25, Liestal,
LUKAS HAUBER, Freidorfweg 10, Muttenz,
PAUL MÜLLER, Hümpelhof, Füllinsdorf,
Dr. WALTER WEIGUM, Reallehrer, Tiergartenstrasse 31, Liestal,
Dr. med. dent. ADOLF WELLER, Bahnhofstrasse 12, Muttenz,